



Betriebsanweisung nach §14 GefStoffV

Org.einheit:	Fakultät f. Chemie&Geowissenschaften, Organisch-Chemisches Institut	Raum:	
Arbeitsgruppe:	AK Bunz	Tätigkeit:	
Verantwortlich:	Herr Prof. Uwe Bunz	Ersteller:	AK BUNZ (Lesezugriff)
		Datum:	15.02.2022

Gefahrstoffbezeichnung

Hydroxylaminhydrochlorid

5470-11-1
CIH₄NO

(Hydroxylammoniumchlorid; HACL; Hydroxylammonium chloride; Hydroxylaminhydrochlorid (790/2009); ÄTZENDER FESTER STOFF, GIFTIG, N.A.G. (Hydroxylammoniumchlorid))

Gefahren für Mensch und Umwelt

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

WGK3: stark wassergefährdend.

TRGS 905: Krebserzeugend, Kategorie 2: gibt wegen möglicher krebserzeugender Wirkung beim Menschen Anlass zu Besorgnis.



Achtung

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P281: Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Schutzhandschuhe: Material abhängig vom verwendeten Stoff, bitte erkundigen.



Verhalten im Gefahrfall

Bei Freiwerden von Gasen und Dämpfen umgehend den Raum verlassen, dabei möglichst Fenster öffnen. Wiedereintritt nur unter Atemschutz (Maske mit geeignetem Filter oder Sauerstoff-Selbstretter).

Im Brandfall sofort Löschmaßnahmen mit CO₂-, ggf. auch Pulverfeuerlöscher einleiten. Fenster schließen. Keine Atemschutzmaske, sondern Sauerstoff-Selbstretter verwenden! Rechtzeitig Feuerwehr alarmieren!

Bewusstlose und/oder hilflose Personen aus dem Gefahrenbereich bringen! Gefährdete Personen im näheren Umkreis warnen!



Erste Hilfe

Nach Kleidungskontakt: Sofort ausziehen und mit viel Wasser auswaschen. Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abspülen, bei Hautreaktion einen Arzt aufsuchen*. Nach Augenkontakt: Unter fließendem Wasser bei geöffnetem Lidspalt 10 Minuten spülen, dann sofort einen Augenarzt aufsuchen*. Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken lassen, dann sofort einen Arzt aufsuchen*. Nach Einatmen: An die frische Luft bringen, umgehend einen Arzt aufsuchen*. (* Möglichst Stoffetikett mitnehmen).



Sachgerechte Entsorgung

Richtlinien des Zentralen Chemikalienabfall-Zwischenlagers beachten.

Unterschrift des Arbeitsbereichsverantwortlichen
(Herr Prof. Uwe Bunz)